

Ansprüche an VHS-Dozenten

Beitrag von „jotto-mit-schaf“ vom 13. Dezember 2011 23:12

Ergänzend zu Hamilkar: Als Schülerin (irgendwann Oberstufe, denke, da war ich so 16, 17) habe ich mal einen Italienischkurs gemacht. Mühsam vom Taschengeld abgespart. Mit mir als Lernende noch eine weitere Schülerin (ein Jahr über mir) und Hausmuttis. Das war prima! Endlich konnten sie einmal die Woche raus aus dem Haus, sich mit anderen Treffen und endlich mal in Ruhe quatschen... Wie, Hausaufgaben? Nee... *kicherkicher* Und die Vokabeln habe ich auch nicht gelernt, ist das denn nötig? Können wir Lektion eins nicht einfach nochmal (zum vierten Mal!) durchnehmen? *GNARF*

Unsere Lehrerin war 'ne ganz nette. Hätte sie irgendwann aber endlich mal diese blöden Kühe zurechtgewiesen, wären die andere Schülerin und ich nicht nach anderthalb Kursen entnervt ausgestiegen. Das war zu teuer. 